

- 2 A dżachu: dże ie ton nowonarodżeny Kral tych židow? pscheto my hsmi ieho (α) hwędu w schadżanu slonca widzili/ a hsmi pschischli/ zo buchmy so f nemu pomodlili.
- 3 Tak Kral Herodes to zastyscha/ stroži won so/ a cyle Jerozalem z nim.
- 4 A wobhomu so wot nich/ schromadžiwski wschitlich wiſchich mischnikow a pismowuczenych teho luda/dże derbal so Christus narodzicj.
- 5 Woni pak. dżachu f nemu: w Bethlehemi židowskem kraju; pscheto tak ie piſane psches Prophetu:
- 6 A th (β) Bethlehem w židowskei zemj/ nehsy to nemansche me: y Fürſchtami Juda;/ pscheto stebe! derbi mi pschihdej ton Herzog (ton wodzak) fiz nad mojem ludu Israël s kne: om (moi lud Israël pac) budze.

(α) Von diesem Stern sind ungleiche meynungen: wir gehen am sichersten/ wenn wir schlecht bleiben bey dem klaren und wahren Buchstaben des Evangelisten/ der ihn zu unterschiedenen mahlen einen Stern nennt/ und halten dafür/ daß es ein warhaftiger, aber kein gemeiner/ sondern ein neuer übernatürlicher Stern gewesen sen/ von Gott darzu erschaffen/ daß er ein Prediger der Geburt des Herrn Mefia/ und Vorgänger und Wegweiser der Weisen ins Jüdische Land zu dem Krippelein Christi sehn solte/ vorbildend/ daß auch die Heyden zu der Gnad/ und zum Lichte der Wahrheit/ und Erkäntniß des Mefia kommen und gelangen solten. Und ist solcher Stern von andern Sternen weit unterschieden/ 1. dem Stande nach. 2. dem Laufse nach. 3. dem Schein nach. 4. der Größe nach. 5. der Wehrung nach. 6. der Wirkung nach. D. Gerh. Feria Epiphan. Hom. 2. p. m. 345. seqq. Raupp. Comment. Synopt. h. l.

(β) Bethlehem/ Dieses Wort ist zusammen gesetzt von בֵּית domus, ein Hauf/ und בָּמָן panis. Brod/ q. d. Brodhäuser. Es sind zwey Städte gewesen/die also geheissen. Das eine Bethlehem hat gelegen im Stamm Sebulon/ davon Jof. 19. v. 15. Das ander im Stamm Juda: und das ist gewesen die Geburts-Stadt unsers Herrn Jesu Christi/ Mich. 5. v. 2.

283